



MENSCHENWÜRDE SCHÜTZEN

Internationale Wochen gegen Rassismus
in Hagen

17.03.-30.03.2025

GEGEN DEN STROM: Lesung & Diskussion mit Sascha Lübbe aus "Ganz unten im System." Wie uns Arbeitsmigrant:innen den Wohlstand sichern.

25.03.2025 | von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr | Kulturzentrum Pelmke, Pelmkestraße 14, 58089 Hagen |
kostenfrei

GANZ UNTEN IM SYSTEM: Sie malochen auf deutschen Baustellen, putzen Büros und Toiletten, machen Hotelbetten, waschen Pflegebedürftige in Altenheimen, sitzen im LKW oder schufteten in Schlachthöfen:

Arbeitskräfte aus dem Ausland stützen unsere Wirtschaft und unsere Gesellschaft. Die Gastarbeiter:innen von heute sind nicht selten der Willkür ihrer Arbeitgeber:innen ausgesetzt. Urlaub, Arbeitsunfälle und Krankheit gehen oft auf eigene Kosten. Beinahe unmerklich entwickelten sich in den letzten Jahren wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen, die prekäre Beschäftigung ermöglichten und soziale Gerechtigkeit aushöhlten. So entstand eine „Working Class“ dort, wo kaum mehr Geld für Arbeit gezahlt wird: ganz unten.

Sascha Lübbe zeigt auf, welche Faktoren zur Entstehung beitrugen, und dass es allerhöchste Zeit ist, mit Ressentiments aufzuräumen. Es geht ihm um nichts weniger als die Frage: In welcher Gesellschaft wollen wir miteinander leben – und arbeiten?

Sascha Lübbe arbeitet als Reporter (Zeit Online, taz, NZZ, Welt am Sonntag, stern.de) und Autor in Berlin mit den Schwerpunktthemen "Migration", "Integration" und "soziale Ungleichheit". Esat Mogul (Bildungsreferent, Schwerpunkt "Menschenhandel", Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V.) moderiert Sascha Lübbes Lesung.

Veranstalter:innen von "Gegen den Strom": Arbeit und Leben Berg Mark, DGB Region Ruhr Mark, Integrationsagentur des Caritasverbandes Hagen, Kulturzentrum Pelmke, Sozialistische Jugend Die Falken UB Hagen sowie VHS Hagen.

Zielgruppe: Heranwachsende, Erwachsene

Teilnehmer:innen: bis zu 100 Personen

Anmeldung bis zum: nicht erforderlich

Anmeldung/Ansprechperson:

Integrationsagentur des Caritasverbandes Hagen
Tel.: 02331 9184 38
E-Mail: integrationsagentur@caritas-hagen.de

Das Kommunale Integrationszentrum der Stadt Hagen bedankt sich herzlich bei allen Kooperationspartner:innen sowie bei allen Mitwirkenden und Teilnehmenden für das Interesse, die Mitgestaltung und die erfolgreiche Zusammenarbeit bei den Internationalen Wochen gegen Rassismus 2025.

Organisation und Koordination:

Marion Rosenberg

Seiteneinstiegsberatung weiterführende Schulen, Demokratieförderung und Rassismuskritik

Tel.: +49 (0) 2331 207 5571

E-Mail: marion.rosenberg@stadt-hagen.de

Alev Yıldızlı

Migrationsgesellschaftliche Öffnung, Rassismuskritik, Öffentlichkeitsarbeit des Kommunalen Integrationszentrums

Tel.: +49 (0) 2331 207 5565

E-Mail: alev.yildizli@stadt-hagen.de



Das Kommunale Integrationszentrum wird gefördert vom:

Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

